

Hirschmann: Aus den Ferien ans Gericht

ZÜRICH. Carl Hirschmann hätte bis Pfingstmontag an der Côte d'Azur jetsetten dürfen. Er hat seine «Familienferien» jedoch schon beendet - wegen eines Gerichtstermins.

Carl Hirschmann ist wieder im Land. Seine mit 500 000 Franken erkaufte Freiheit konnte der Schwereöter nur kurz geniessen. Ende letzter Woche flog der mehrfach angeklagte Zürcher Playboy Carl Hirschmann (29) mit seinem schwerkranken Vater und seinem Bruder nach Saint-Tropez. Die Staatsanwaltschaft genehmigte ihm Familienferien bis nach



Hirschmann: Gerichtstermin statt Côte d'Azur. AEBI/SCREENSHOT «G&G» ONLINE

Pfingsten - und gab ihm, gegen eine Kautions von 500 000 Franken, den Pass kurzfristig wieder zurück (20 Minuten berichtet). Am Dienstag stieg Hirschmann in Nizza schon wieder in den Flieger nach Zürich - mit Ex-Freundin Bianca Gubser (20), wie ein Bild beweist, das dem Schweizer Fernsehen vorliegt. Das Model stellt den gemeinsamen Rückflug als zufällig dar: «Ich war nicht in

Saint-Tropez, sondern beim Formel-1-Rennen in Monaco. Und zwar mit Freundinnen.»

Gubser reiste zurück an die Uni - Hirschmann an einen Gerichtstermin, wie 20 Minuten weiss. Sein Sprecher Max Fischer bestätigt: «Es geht aber um keines der bekannten laufenden Verfahren.» Vielmehr sei es eine Medienangelegenheit.

YVONNE ZURBRÜGG



Mit Bianca Gubser in Kloten.

Krokus werden «uralt aussehen»

SOLOTHURN. Gestern wurde bekannt, dass Krokus am 8. Juni für AC/DC im Stade de Suisse die Show eröffnen werden. Was für ein Sinneswandel der Schweizer Kult-Rockband! Noch im Januar meinte Mastermind Chris von Rohr (58) in einem Interview, Krokus würden «auf keinen Fall» vor den Rocklegenden spielen: «In

der Schweiz haben wir selber Headliner-Status, gemeinsame Konzerte mit AC/DC machen keinen Sinn. Das wäre kontraproduktiv. Jede Band, die da Vorband macht, sieht uralt aus. Das tun sich doch nur Masochisten an.»

Von 20 Minuten auf den seltsamen Meinungsumschwung angesprochen, meint Von Rohr: «Natürlich kannst du AC/DC nicht toppen, aber wir sahen schon 1981 in Texas nicht uralt aus, als wir vor AC/DC spielten.» Und weiter erklärt sich der Solothurner: «Noch masochistischer, als vor den Australiern zu spielen, wäre, zu Hause zu sitzen und zu wissen, dass man jetzt auf dieser Bühne stehen könnte.» NIK



Von Rohr: Masochist? HILTI/TILLALTE



GESAGT

«Wenn ich wüsste, wer diese Fotos geschossen hat, würde ich ihm Schmerzen zufügen.»

Megan Fox (24), Schauspielerin

in einem Interview des Magazins «Allure» über die veröffentlichten Nacktbilder, die am Set zum Film «Jennifer's Body» heimlich gemacht wurden.

Travoltas Frau (47) schwanger

WASHINGTON. Eineinhalb Jahre nach dem tragischen Tod ihres Sohnes Jett auf den Bahamas erwarten US-Star John Travolta (56) und seine Frau Kelly Preston (47) erneut Familienzuwachs. «Wir können dieses Geheimnis unmöglich noch länger hüten», so der Schauspieler im US-Magazin «People». Preston und Travolta haben bereits eine 10-jährige Tochter.



John Travolta und Kelly Preston. AP

Sohn Jett starb im Januar 2009 im Alter von 16 Jahren während eines Familienurlaubs. Jett litt angeblich unter Epilepsie.

Schöne Jenny Ann Gerber: Sie will es noch mal wissen



ZÜRICH. Das freut das Auge: Jennifer Ann Gerber (28) will wieder mehr modeln. Die Ex-Miss aus dem Aargau hat dafür bei der renommierten Modelagentur Option in Zürich angeheuert. Und

prompt gehts auch schon los: «Meinen ersten Auftritt habe ich an der grossen Triumph-Modenschau am 27. Mai im Jelmoli in Zürich», verriet Gerber gegenüber 20 Minuten. FOTO: ADRIAN PORTMANN